

Das hilft Patienten mit Demenz

Der Umgang und die Pflege von Demenz hängt neben der Persönlichkeit des Erkrankten auch von den Lebensumständen, den Fähigkeiten und dem Gesundheitszustand des Angehörigen ab. Ein wichtiges Merkmal der Hilfsbedürftigkeit bei einer Demenz ist, dass sich das Störungsbild und damit auch die Erfordernisse ständig verändern. Der wichtigste Grundsatz bei der Pflege ist:

Fordern statt überfordern!

Dies ist möglich, wenn wir:

- die Lebenssituation an die eingetretenen Defizite anpassen
- vorhandene Fähigkeiten des Betroffenen aktivieren & auf das Wohlbefinden des Erkrankten achten
- Ein fester und strukturierter Tagesablauf gibt Halt, angemessene Beschäftigungen geben Bestätigung.
- Die Selbständigkeit sollte gefördert und Erfolge belohnt werden.
- Reizüberflutung - wie große Gesellschaften oder stundenlanges Fernsehen - vermeiden
- Eine schöne Umgebung und Atmosphäre werden vom Betroffenen auch in späten Krankheitsstadien als angenehm empfunden.
- Grundsätzlich ist die Kommunikation mit dem Betroffenen und die freundliche, zugewandte Ansprache wichtig.

All dies, in Verbindung mit optimaler Pflege und professioneller Betreuung, bieten wir von Demenz Betroffenen in Wohnen 4 & 5.

Wir kümmern uns um Sie!



74867 Neunkirchen - Baden